



DIE LINKE.
Fraktion im Rat der Stadt Herten

DIE LINKE. Ratsfraktion Herten · Kurt-Schumacher-Str. 2 · 45699 Herten

An den Bürgermeister der Stadt Herten
Herrn Dr. Ulrich Paetzel
Kurt-Schumacher-Str. 2
45699 Herten

Martina Ruhardt
Fraktionsvorsitzende

Karlheinz Kapteina
Stellv. Fraktionsvorsitzender

Daniela Prinz
Ratsfrau

DIE LINKE.
Fraktion im Rat der Stadt Herten
Kurt-Schumacher-Str. 2
45699 Herten

☎ 02366/30 - 3540
✉ ratsfraktion@dielinke-herten.de
🌐 www.dielinke-herten.de

10. Juni 2013

Antrag nach § 14 GeschO des Rates
hier: Spielplatz Feldstraße / Otto-Lenz-Straße

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

im Zusammenhang mit der Einweihung des neu gestalteten Spielplatzes an der Feldstraße/Otto-Lenz-Straße bittet Sie die Fraktion DIE LINKE, folgenden Antrag in der nächsten Ratssitzung zu berücksichtigen:

Antrag:

Die Verwaltung wird um Prüfung gebeten, wie die Umrandung des dort angelegten Sandkastens mit großen und zum Teil auch sehr spitzen (Bruch-)Steinen ersetzt werden kann, so dass sich das Verletzungsrisiko insbesondere für kleine Kinder vermindert.

Zudem wird die Verwaltung gebeten, zu prüfen, in welcher Form eine Barriere zwischen dem Spielplatz und dem gegenüber liegenden Lebensmittelgeschäft Ecke Feldstraße / Otto-Lenz-Straße errichtet werden kann, damit insbesondere jüngere Kinder nicht unbedacht über diese Straße laufen, ohne auf den Verkehr zu achten.

Begründung:

Unsere Fraktion ist grundsätzlich der Meinung, dass das - gemeinsam mit Kindern und Anwohnern – erarbeitete Spielplatzkonzept sehr gelungen ist. Dies zeigt sich deutlich daran, dass der neu gestaltete Bereich sofort von vielen Kindern und Jugendlichen gut besucht wird.

Dennoch ist bei Gesprächen mit Anwohnern deutlich geworden, dass sie insbesondere in den beiden o. g. Punkten (Umrandung Sandkasten und Übergang zum Lebensmittelmarkt) durchaus wesentliches Gefährdungspotential für ihre Kinder sehen.

Die Umrandung des Sandkastens mit großen und zum Teil auch sehr spitzen Steinen ist nicht nur völlig unzeitgemäß, sondern stellt ein Gefahrenpotential mit nicht zu unterschätzendem Verletzungsrisiko dar. Anwohner schilderten uns, dass bereits ein Kind auf den für kleine Kinder recht breiten Steinen auf den dort liegenden Sandkörnern ausgerutscht und gestürzt sei und sich an den scharfen (Bruch-)Kanten verletzt habe. Die Steine sollten daher auf Wunsch der Anwohner unverzüglich durch eine moderne Variante aus Gummi oder Holz ersetzt werden.

Ferner halten Anwohner die Anbringung eines weiteren Zaunelementes im Bereich der Kreuzung Feldstraße / Otto-Lenz-Straße für angemessen und notwendig. Da an dieser Stelle bisher eine Umzäunung oder Begrenzung fehlt, können kleine Kindern unbedacht vom Spielplatz zum gegenüberliegenden Lebensmittelhandel laufen, ohne dabei auf den Verkehr zu achten. Auch hier gab es in der Vergangenheit schon gefährliche Situationen, die den Anwohnern bekannt sind.

Mit freundlichen Grüßen

DIE LINKE. Fraktion im Rat der Stadt Herten

Martina Ruhardt

Karlheinz Kapteina

Daniela Prinz